



*Geile*

**SEX STORIES**

*Verführung, Lust und Leidenschaft*

**Kimber Love**

# **GEILE SEX STORIES | Verführung, Lust und Leidenschaft**

Erotische Kurzgeschichten eignen sich gut als Abendlektüre, aber auch als Vorspiel. Sexgeschichten sind die beste Inspiration für spannende, neue Abenteuer im Schlafzimmer. Erlebe die intensiven Emotionen, die sexuelle Anziehung und die unvergesslichen Momente der Lust und Leidenschaft in diesem erotischen Buch. Geheime Sexfantasien zum Leben erweckt. Abwechslungsreiche und fesselnde Erzählungen. Bist du bereit, Deine Fantasien auf ein neues Level zu bringen? Du magst es authentisch und aufregend? Dann bist du hier genau richtig!



## **GESCHICHTEN:**

1. Heimlicher Sex in der Umkleidekabine im Kaufhaus
2. Online Dating mit sexy Apothekerin
3. Partnertausch: Ein ungewöhnliches Geburtstagsgeschenk
4. Meine vollbusige Freundin vom Surflehrer benutzt
5. Von der geilen Nachbarin beim Spannen erwischt und ausgemolken
6. Geile Sekretärin wird von ihrem Chef als

Sexobjekt benutzt 7. Versautes rothaariges Luder will harten Sex mit mir

8. Flotter Dreier: Meine Frau mit Nachbarn geteilt

9. Erste lesbische Erfahrung mit der Nachbarin

10. Kurvige Kolumbianerin bringt mich um den Verstand



## **SEXGESCHICHTE 1**

### **.: Heimlicher Sex in der Umkleidekabine im Kaufhaus :.**

Die Schlange an der Kaufhauskasse ist wirklich lang und die Verkäuferin braucht wieder ewig. Aber für Unterhaltung ist gesorgt, denn direkt vor mir stehst du. Schon im Geschäft ist mir dein geiler Arsch in dem knappen Mini aufgefallen und nun wiegst du deinen geilen Fickarsch vor mir während du iPod hörst.

Nur langsam geht es voran und du gehst richtig mit bei der Musik, wippst etwas und ich stehe seitlich genug, um deine geilen Titten in dem knappen Top dabei wippen zu sehen. Täuscht das, oder gucken die Nippel schon hart raus? Ich genieße den Anblick und merke wie mein Schwanz pocht in der engen Hose.. da berührt deine warme Hand ganz kurz meinen Schritt, weil du beim Wippen etwas nach hinten lehnst und Halt suchst. Erschrocken guckst du dich um und ich gucke dir in die Augen.

“Keine Sorge, es ist nichts passiert.. zumindest nichts schlimmes.. im Gegenteil.. Sie dürfen das gern öfters und länger machen!”

Ich grinse dich frech an und merke wie mein Schwanz pocht, weil du nun direkt vor mir stehst und einfach zum anbeissen und abficken aussiehst. Mein Blick wandert von deinem Gesicht über deinen geilen Ausschnitt und mein Grinsen wird noch etwas schiefer.

“Entschuldigung, wird aber nicht wieder vorkommen.” sagst du lächelnd und drehst dich wieder um.

“Wie Schade!” flüstere ich dicht an deinem Ohr, plötzlich direkt hinter dir stehend und meinen pochenden Schritt sacht an deinem geilen Fickarsch reibend. Du seufzst auf, schickst mir einen Seitenblick zu der meinen Schwanz noch härter werden lässt und drückst leicht den geilen Po entgegen.

“Die Umkleidekabinen sind hier ja wirklich sehr geräumig..” flüstere ich, reibe meine Beule noch etwas fester an deinem geilen Arsch und gehe an dir vorbei die Schlange entlang in Richtung der Umkleidekabinen in der Ecke des Geschäftes. Ich nehme die letzte Kabine, setze mich auf die kleine Bank da drin und warte ab, die Tür nicht verriegelt.

Grade will ich aufstehen, da geht die Tür langsam auf und ich sehe schon dein Gesicht hereinschauen.. fragend.. dann lächelnd.... und schon bist du bei mir drin.

“Ich brauchs jetzt...” flüsterst du mir ins Ohr und knetest meinen Arsch, zügelst schon heiss. “Und ich werd dir geben..” grinse ich und drück dich fordernd vor mir auf die Knie. Du zögerst kurz, seufzt dann nur und kniest dich brav vor mir hin.

“Los, pack ihn endlich aus, der Schwanz pocht schon seid einer halben Stunden vor Gier...” grinse ich und stöhne leise auf wie mein Schwanz aus der Hose springt, wie du mit kundigen Händen die Jeans aufknöpfst.

Du öffnest den Mund, schaust mich an und willst wohl noch etwas sagen, da packe ich mit einer Hand deinen Hinterkopf und bocke dir den pochenden Schwanz einfach ins Lutschmaul. “Uh jaa und wie ichs dir geben werde, Fickstück.. so brauchst du Schlampe es doch!” stöhne ich und merke, dass dir die harte Behandlung zunehmend gefällt.

Mit einer Hand zerre ich deine Titten aus dem geilen Topausschnitt, die fetten Euter springen aus dem Stoff und meine Finger zwirbeln und ziehen die harten Nippel während mein Schwanz dir immer fester ins Sabbermaul fickt. Ich stöhne vor Gier und packe deine Haare am Schopf, mein Schwanz pumpt in das geil schmatzende Fickmaul.

“Ahh, du geile pralle Fickschlampe, weißt wie man Schwänze lutscht, nicht wahr?” stöhne ich und du nickst leicht, etwas schüchtern dabei aber deine Schwanzgier kommt immer stärker durch und du saugst und lutscht den prallen, harten Schwanz, als ginge es um dein Leben.

Stöhnend ziehe ich den Schwanz aus dem Nutzmaul, ziehe deinen Kopf an den Haaren in den Nacken und klatsche den prallen Schwanz auf deine Ficktitten. “Los, wicks den Schwanz mit deinen Titten, du verfickte Schlampe” raune ich dir zu und genieße es, wie du deine prallen Euter an meinen pochenden Schwanz presst und nach der fickenden, zuckenden Eichel schnappst.

Immer gieriger reibe ich meinen Schwanz zwischen deinen dicken Titten und merke wie meine Eier schon kochen und

zucken. Wieder und wieder kommen Lusttropfen aus der Schwanznille und werden von dir gierigen Fickstute weggezüngelt.

Kurz vorm Abspritzen ziehe ich dich an den Haaren hoch zu mir, züngel dich und drehe dich um deine Achse, ziehe deinen Fickarsch raus, stehe hinter dir... ich schiebe deinen knappen, leicht nuttigen Mini über den prallen Fickarsch und drücke deinen Oberkörper nach vorne weg, etwas gebückt stehst du da, stützt dich an der Wand der Umkleide ab und spreizt schon willig etwas deine Fickbeine.

Dein geiler Arsch vor mir, die Saftfotze hat den Tange schon eingesaut. Ich schiebe mit den Fingern den Stoff seitlich über die Fotzenlippen und reibe meine Fingerspitzen über die heisse, prallen, nassen Fotzenlippen.

“uhh so eine geile Stutenfotze jaa” stöhne ich und schiebe von hinten Zeige- und Mittelfinger in die tropfende Fotze, genieße es, dich stöhnende, um meinen Schwanz bettelnde Schlampe noch heisser, nasser und schwanzgeiler zu fingern.

“Mhh jaaa jetzt hättest du geile Nutte gern meinen Schwanz in der Fotze, nicht wahr? Los, sag es!” raune ich dir zu.

Du drehst deinen Kopf, schaust mich an, stöhnst, beisst dir auf die Lippe “Jaaaaa ich brauch deinen Schwanz! Fick mich! Fick mich! Fick mich endlich!” Ich grinse, fingere deine Tropffotze und drücke meine Eichel von hinten an die Klit. “Jaa ich spieß dich schwanzgeile Hure auf wie du es brauchst!!!” stöhne ich und bohre den Schwanz hart in die zuckende Fotze, schiebe dir dabei die fotzensafttropfenden Finger in dein Stöhnmaul.

Gierig saugst du die Saftfinger und drückst mir deinen geilen Arsch entgegen, mein Schwanz hämmert wild in